



Foto: Alana Steinbauer

FACHVORTRAG MIT DISKUSSION

Biosphärenreservat
Rhön



Julia Halbleib (M.Sc. Geographie, Universität Würzburg),
anschließende Diskussion mit Alana Steinbauer (Projektmanagerin Klimawandel BR Rhön):

„**Bodenerosion in der bayerischen Rhön: Prognosen und Gegenmaßnahmen**“

Montag **21.10.2019** | **13:30 – 15:00 Uhr**

Managementzentrum Bayerische Verwaltungsstelle UNESCO-Biosphärenreservats Rhön |
Oberwaldbehringer Str. 4 , 97656 Oberelsbach
freier Eintritt

Böden stellen die Grundlage für unsere Landwirtschaft und damit für die Sicherung der Lebensmittelversorgung dar. Bodenerosion, also der Abtrag von Bodenmaterial durch Wind oder Wasser, kann sowohl zu ertragsmindernden Schäden auf landwirtschaftlichen Flächen führen, als auch angrenzende Wege und Gewässer durch eingetragenes Material erheblich beeinträchtigen. Besonders nach Starkregenereignissen, die im Zuge des Klimawandels zunehmen werden, ist Bodenerosion auch im UNESCO-Biosphärenreservat Rhön vielerorts zu beobachten. Welche Ackerflächen sind dabei in welchem Maße erosionsgefährdet? Und wie kann der Landwirt der Bodenerosion vorbeugen?

Diesen Fragen hat sich Julia Halbleib im Frühjahr 2019 im Rahmen ihrer Masterarbeit gewidmet. Über einen Modellierungsansatz hat sie das Bodenerosionspotential detailliert für das Gebiet der bayerischen Rhön berechnet. In ihrem Vortrag wird Frau Halbleib ihre Modellierungsergebnisse präsentieren sowie landbauliche Schutzmaßnahmen zur Minimierung des Bodenabtrags vorstellen. Im Anschluss an den Vortrag möchten wir mit dem Publikum diskutieren, welche bodenkonservierenden Praktiken bereits angewendet werden und welche Erfolge und Hindernisse damit verbunden sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter:
Bayerische Verwaltungsstelle
Biosphärenreservat Rhön
Tel. 0931/380-1664 oder -1665
brrhoen@reg-ufr.bayern.de
www.biosphaerenreservat-rhoen.de